

# Pfarrbrief für 4

Pfarreien im Pastoralen Raum Main-Taunus-Ost



**St. Marien und  
St. Katharina  
Bad Soden**



**Christ-König  
Eschborn**



**St. Nikolaus  
Niederhöchstadt**



**St. Pankratius  
Schwalbach**

Liebe Gemeinden in unserem Pastoralen Raum Main-Taunus-Ost!

„Nur für heute!“ so lautet der Beginn eines eindrücklichen Gebetes, das uns der gute Papst Johannes XXIII hinterlassen hat.

Ein Gebet der guten Vorsätze, ein Gebet, das uns helfen will, das Wesentliche in unserem Leben zu begreifen und auch zu leben:

*Nur für heute nehme ich mir fest vor,  
niemanden zu kritisieren,  
ja ich werde nicht danach streben,  
die anderen zu korrigieren oder zu verbessern, nur mich selbst.*

*Nur für heute werde ich eine gute Tat vollbringen,  
und ich werde dies niemandem erzählen.*

*Nur für heute werde ich etwas tun,  
wozu ich keine Lust habe;  
sollte ich mich in meinen Gedanken beleidigt fühlen,  
werde ich dafür sorgen, dass es niemand merkt.*

*Nur für heute werde ich ein genaues Programm aufstellen.  
Vielleicht halte ich mich nicht genau daran, aber ich werde es aufsetzen.*

*Und ich werde mich vor zwei Übeln hüten:  
Vor der Hetze und vor der Unentschlossenheit.*

*Nur für heute werde ich fest glauben  
- selbst wenn die Umstände das Gegenteil zeigen sollten -  
dass die gütige Vorsehung Gottes sich um mich kümmert,  
als gäbe es sonst niemand auf der Welt.*

*Nur für heute werde ich keine Angst haben.  
Ganz besonders werde ich keine Angst haben,  
mich an all dem zu freuen,  
was schön ist, und an das Gute zu glauben.*

Johannes XXIII.

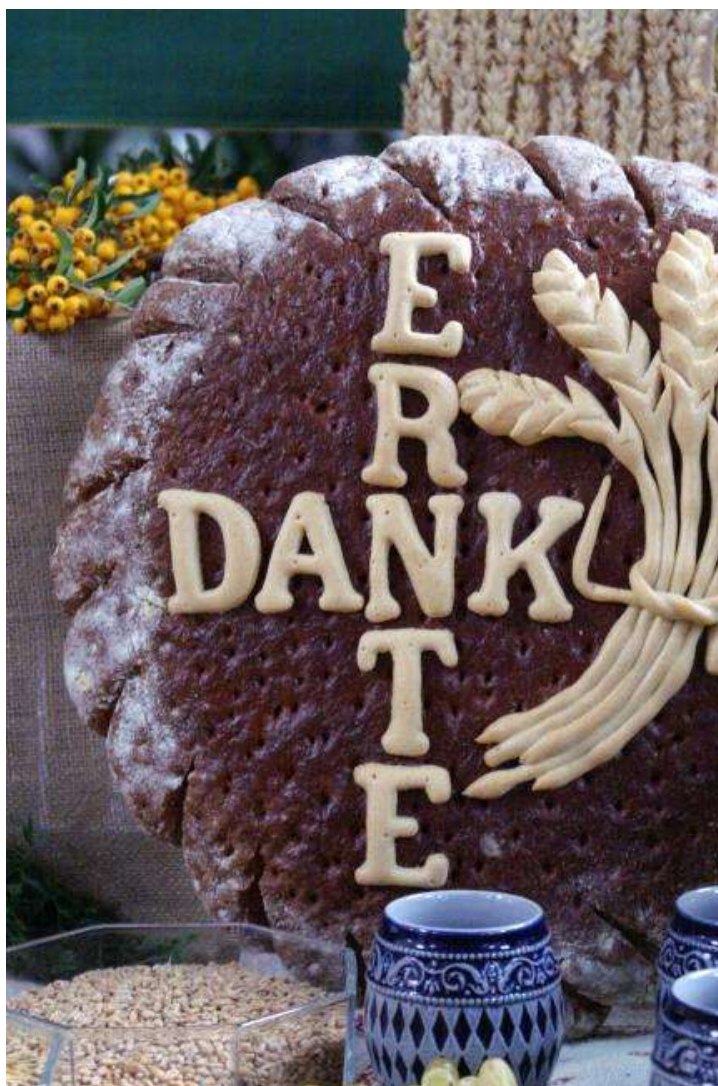
Lassen Sie uns als christliche Gemeinden beherzigen, was wir in diesem Gebet erbitten. So werden wir den Weg, den wir als Pastoraler Raum miteinander begonnen haben, mit Freude und dem Segen Gottes gehen können. Denn nur im verstehenden Miteinander gelingt, was uns aufgetragen ist.

Ihre Gemeindereferentin Magdalena Lappas

*Dr. Lappas*

**D**er Herr

segne  
die Ernte dieses  
Jahres:  
das Korn, damit  
wir nicht  
hungern;  
die Trauben,  
damit wir uns  
freuen am  
Wein;  
die Beeren,  
damit wir  
schmecken, wie  
süß das Leben  
ist;  
die Kräuter,  
damit wir nicht  
vergessen: auch  
die bitteren  
Tage stammen  
aus Gottes  
segnender  
Hand.



# GOTTESDIENSTE

## Samstag 23.09.

15:00 Maria Hilf – NH

Taufe von Mina Dlugolecki, Swa,  
und Marlon Stegmann, SU

18:00 Maria Hilf – NH

Vorabendmesse

18:00 Rosenkranzkönigin – SU

Vorabendmesse



## Sonntag 24.09.

*Kollekte: für die Aufgaben der Pfarrgemeinde*

09:30 Maria Geburt – AH

Sonntagsmesse

09:30 St. Pankratius – SWA

Sonntagsmesse mit den Kitas

für ++ der Familie Piossek und Lipock  
und ++ der Familien Grabisch und Zirler

11:00 St. Nikolaus – NIHÖ

Ökumenischer Gottesdienst mit der  
Andreasmesse mit anschl. Gemeindefest  
in beiden Gemeinden

11:00 St. Katharina – BS

Sonntagsmesse zum Caritas-Sonntag  
musikalisch gestaltet von der Junior Kantorei  
für ++ Elisabeth und Leonhard Lipinski und Angehörige

11:30 Christ-König – EBO

Sonntagsmesse parallel Kinderwortgottesdienst

15:30 St. Katharina – BS

Kroatische Messe

## Mittwoch 27.09.

09:00 St. Pankratius – SWA

Wortgottesdienst mit Kommunionfeier

09:15 Rosenkranzkönigin – SU

Werktagmesse

18:00 St. Martin – SWA-MA

Werktagmesse

für ++ Eheleute Peter Scherer und Elisabeth, geb. Henrich (Stiftg.)  
und ++ Eheleute Peter und Anna Scherer (Stiftg.)

## Donnerstag 28.09.

10:00 St. Nikolaus – NIHÖ

Werktagmesse

19:00 Maria Hilf – NH

Werktagmesse

## Freitag 29.09.

10:00 Christ-König – EBO

Werktagmesse

19:00 Maria Geburt – AH

Werktagmesse

## Samstag 30.09.

16:00 St. Katharina – BS

Kirchenküken

18:00 St. Nikolaus – NIHÖ

Vorabendmesse

18:00 Maria Geburt – AH

Vorabendmesse



# GOTTESDIENSTE

## Sonntag 01.10. Erntedank

*Kollekte: für die Aufgaben der Pfarrgemeinde*

09:30 St. Pankratius – SWA	Familiengottesdienst
09:30 Rosenkranzkönigin – SU	Sonntagsmesse mit Mädchenchor
11:00 St. Nikolaus – NIHÖ	Kindersonntag
11:00 Maria Hilf – NH	Sonntagsmesse
11:00 St. Katharina – BS	Sonntagsmesse parallel Kinderwortgottesdienst für ++ der Familien Kunz und Sauter
11:30 Christ-König – EBO	Sonntagsmesse für + Peter Kaluza
15:30 St. Katharina – BS	Kroatische Messe



## Mittwoch 04.10.

09:00 St. Pankratius – SWA	Werktagmesse
09:15 Rosenkranzkönigin – SU	Werktagmesse Jahresgedächtnis für + Egmont Brockblas und + Helmut Schüßler

## Donnerstag 05.10.

16:00 St. Pankratius – SWA	Wortgottesdienst im EVIM
19:00 Maria Hilf – NH	Wortgottesdienst mit Kommunionfeier

## Freitag 06.10.

10:00 Christ-König – EBO	Wortgottesdienst mit Kommunionfeier
19:00 Maria Geburt – AH	Werktagmesse Jahresgedächtnis für + Katharina Möbus

## Samstag 07.10.

16:30 St. Pankratius – SWA	Taufe von Finn Trauth, Swa, und Tim Faeser, Swa
18:00 Maria Hilf – NH	Vorabendmesse für + Florenz Schröter und + Pfarrer Heinz Petmecky
18:00 Rosenkranzkönigin – SU	Vorabendmesse zum Patronatsfest

## Sonntag 08.10.

*Kollekte: für die Aufgaben der Pfarrgemeinde*

09:30 St. Pankratius – SWA	Sonntagsmesse für ++ der Familie Pfaff und Schedelik und + Kurt Bernhardt
09:30 Maria Geburt – AH	Sonntagsmesse
10:00 Christ-König – EBO	Ökumenischer Gottesdienst
11:00 St. Katharina – BS	Sonntagsmesse für Lebende und ++ der Familie Blumauer
11:00 St. Nikolaus – NIHÖ	Sonntagsmesse zur Kirchweih
15:30 St. Katharina – BS	Kroatische Messe

## regelmäßige Hl. Messen

### • im Pflegeheim St. Elisabeth

Königsteiner Str. 81

So 09.30 Uhr

Mo 07.00 Uhr

Di 09.30 Uhr

Mi 09.00 Uhr

Do 07.00 Uhr

Fr 09.30 Uhr

Sa 07.00 Uhr

### • in der

### Seniorenresidenz Augustinum

Georg Rückert Str. 2

Sa 16.30 Uhr Vorabendmesse

## gemeinsames Rosenkranzgebet

Mo 18.30 Uhr Maria Geburt

Mo 18.00 Uhr St. Katharina

Mi 08.45 Uhr Maria Rosenkranzkönigin

Mi 08.30 Uhr St. Pankratius

Mi 08.30 Uhr St. Elisabeth

Do 18.00 Uhr St. Nikolaus

Do 18.30 Uhr Maria Hilf

Fr 18.30 Uhr Maria Geburt

## Abkürzungen

AH = Altenhain - Maria Geburt, Kirchstraße 12

BS = Bad Soden - St. Katharina, Salinenstraße 1

EBO = Eschborn - Christ-König, Hauptstraße 52

NH = Neuenhain - Maria Hilf, Pfarrstraße 2

NIHÖ = Niederhöchstadt - St. Nikolaus, Kirchgasse

SU = Sulzbach - Maria-Rosenkranzkönigin, Eschborner Straße 2a

SWA-MA = Schwalbach - St Martin, Badener Straße 23

SWA-PA = Schwalbach - St. Pankratius, Hauptstraße/Taunusstraße





## Kirche in Zahlen

Die Deutsche Bischofskonferenz hat jetzt wieder die aktuelle jährliche Zahlenstatistik veröffentlicht. „Aktuell“ bedeutet dabei, dass die Zahlen vom Jahresende 2016 sind. Es dauert bei den Statistikern eben immer ein wenig, bis alles zusammengetragen ist. Demnach gibt es unter den 82,8 Millionen Deutschen 23,6 Millionen Katholiken (=28,5%), 21,9 Millionen Mitglieder der evangelischen Kirchen (=26,2%) und weitere 2,8 Millionen Christen, die anderen christlichen Gemeinschaften oder Kirchen angehören, z.B. der Orthodoxen Kirche. Damit beträgt der Anteil der Christen in Deutschland 58,5%. Die Verteilung auf das Land ist allerdings nicht gleichmäßig, sondern es gibt ein Gefälle von Norden und Osten (eher protestantisch) zu Süden und Westen (eher katholisch).

Im Bistum Limburg gibt es 650.000 Katholiken. Das ist ein Bevölkerungsanteil von 25%.

Hier bei uns im Pastoralen Raum Main-Taunus-Ost sind die Katholiken-Zahlen mit Blick in unser kirchliches Meldewesen fast tagesaktuell. Die Einwohnerzahlen der Städte und Gemeinden sind allerdings auch eher vom Jahresende 2016.

	<u>Einwohner</u>	<u>Katholiken</u>	<u>Anteil</u>	<u>(Evang. Gemeinden)</u>
Stadt Bad Soden	22.310	6.340	28,5%	(5.410)
<b>Kernstadt</b>	13.850	<b>3.800</b>	27,5%	3.260
<b>Neuenhain</b>	6.930	<b>1.940</b>	28%	1.840
<b>Altenhain</b>	1.530	<b>600</b>	40%	310
Gemeinde <b>Sulzbach</b>	9.200	<b>2.430</b>	26,5%	2.500
Pfarrei Bad Soden	29.070	8.770	30,3%	(7.910)
Stadt Eschborn	21.000	5.000	24%	
<b>Kernstadt</b>	14.000	<b>3.150</b>	22,5%	3.700
<b>Niederhöchstadt</b>	7.000	<b>1.850</b>	26,5%	?
Stadt <b>Schwalbach</b>	15.000	<b>3.900</b>	26%	3.400
Pastoraler Raum	67.510	17.670	26,2%	

(Fett hervorgehoben sind die Mitgliederzahlen unserer sieben Gemeinden in den vier Pfarreien. Mit 8.770 Katholiken ist Bad Soden die größte der vier Pfarreien mit einem Gesamtanteil von 49,6% des Pastoralen Raumes.)

Pfr. Alexander Brückmann

## Wählen gehen!

Ich könnte jetzt hier auch schreiben, wen man bei der Bundestagswahl am besten wählen sollte. Das gehört aber nicht hierher und auch nicht zu meinen offiziellen Aufgaben als Pfarrer. Aber ich halte es schon für richtig, alle zur Beteiligung an der Wahl aufzufordern. Das hat folgende – auch für uns als Christen – wichtige Gründe.



Es bedarf keiner höheren Mathematik, um zu begreifen, dass jede Stimme wichtig ist und zählt– und zwar sowohl, wenn sie abgegeben wird, als auch, wenn man nicht wählt. Das klingt vielleicht verblüffend, ist aber wahr. Wenn nämlich beispielsweise von 100 Wahlberechtigten sich nur 70 an der Wahl beteiligen, dann sagt man die restlichen 30 seien Nichtwähler. Ganz dumm ist sogar die Bezeichnung „Partei der Nichtwähler“. Das ist nämlich falsch. Es ist ja nicht so, dass bei einer solchen Wahlbeteiligung von 70% auch die Anzahl der später im Bundestag sitzenden Abgeordneten um 30% reduziert wird. Nein, die volle Anzahl der Plätze wird besetzt. Sie wurde eben nur von 70% der Wahlberechtigten bestimmt, deren Stimme dann mehr Gewicht bekommt, als wenn alle 100% gewählt hätten.

Aber nicht nur das. Genau genommen haben die 30% Nichtwähler ihre Stimme alle gleichmäßig auf alle zur Wahl stehenden Kandidaten und Parteien verteilt. Eine nicht abgegebene Stimme hat also den Effekt, als ob man gewählt hätte und seine Stimme jeder Partei zu gleichen Teilen gibt.

Können wir das wollen? Nein! Denn dann würde man ja auch Parteien und Kandidaten wählen, von denen man gar nicht möchte, dass sie etwas zu Sagen bekommen. Und als Christen können wir nicht wollen, dass Parteien und Kandidaten in den Bundestag kommen, die ausdrücklich unchristliche Standpunkte vertreten. Welche Parteien das sind, lässt sich von aufmerksamen Zeitgenossen leicht erkennen.

Also: Wählen gehen! Und dabei darauf achten, dass die Stimme nicht an die Falschen vergeben wird.

Pfr. Alexander Brückmann



## Auszug aus der evangelischen Kirche in Eschborn

Über mehr als zwei Jahre haben wir die Gastfreundschaft der evang. Gemeinde in Eschborn genießen können. In der Zeit der Neubauphase des Kath. Gemeindezentrums Christ-König fanden unsere Gottesdienste und weitere Veranstaltungen in der

evang. Kirche am Eschenplatz und im evang. Gemeindehaus statt. Dadurch hat auch die Oekumene einen neuen Schwung bekommen.

Nun ziehen wir uns aus den evang. Räumlichkeiten mit Dank zurück, weil unser katholisches Gemeindezentrum bald zum Einzug bereit steht. Wir tun es offiziell mit einem Oekumenischen Sonntagsgottesdienst am 8. Oktober um 10.00 Uhr.



Pfr. Alexander Brückmann



### **Faire Woche**

Auch in diesem Jahr beteiligt sich die Heinrich-von-Kleist-Schule wieder an der alljährlich im September stattfindenden bundesweiten Fairen Woche. In Zusammenarbeit mit dem Eine-Welt-Kreis Niederhöchstadt wird vom 25. bis 29. September die Ausstellung "Hessen fairändert" im Atrium unserer Schule zu sehen sein.

Die Ausstellung will über Missstände, die mit unserem Konsumverhalten in Verbindung stehen, informieren und zum nachhaltigen Handeln motivieren.

### **Ausstellungseröffnung:**

25. September um 10:00 Uhr im Atrium der Heinrich-von-Kleist-Schule im Beisein von Bürgermeister Geiger, Stadtverordnetenvorsteher Birkert und Vertreterinnen und Vertretern des Eine-Welt-Kreises Niederhöchstadt.

### **Öffnungszeiten:**

Montag, 25.9.: 11:00 – 17:00 Uhr

Dienstag, 26.9. bis Donnerstag, 28.9.: 9:00 – 17:00 Uhr

Freitag, 29.9.: 9:00 - 11:00 Uhr

Bereits am Sonntag, den 24.9. wird die Ausstellung von 10:00 – 16:00 Uhr im Pfarrsaal der St. Nikolausgemeinde Niederhöchstadt im Rahmen des ökumenischen Gemeindefestes mit der Andreaskirche zu sehen sein.

### **Ansprechpartner:**

Heinz-Theo Krönker  
Leiter Fachbereich II  
Heinrich-von-Kleist-Schule



# Gute Ideen auf dem Wertstoffhof

## Impulstag „Wert.Voll.Leben“ mit Workshops und Führungen



FLÖRSHEIM/WICKER. – Der Wertstoffhof der Rhein-Main-Deponie ist am **Samstag, 30. September**, der nicht gerade alltägliche Ort für einen Familientag, zu dem die Abteilung Weltkirche einlädt. Unter dem Motto „Wert.Voll.Leben“ werden hier Beispiele aus der Praxis für einen sorgsamem und nachhaltigen Umgang mit den Ressourcen präsentiert. „Wir haben nach einem Ort gesucht, an dem es gute Ideen gibt und konkrete Lebenspraxis inspiriert“,

begründet Abteilungsleiter Winfried Montz die ungewöhnliche Kooperation. Von 14.30 Uhr bis 18.30 Uhr wird hier im Deponiepark ein buntes Programm für Interessierte aller Altersklassen geboten. Den Abschluss bildet ein Wortgottesdienst am Lampedusa-Kreuz.

### Elektroschrott richtig trennen

Der Tag startet mit einem Impuls des Frankfurter Pfarrers Thomas Schmidt. Danach können die Besucher auf dem Gelände bei Führungen ungewohnte Einblicke nehmen, unter der Anleitung von Experten ihre Kenntnisse zu Abfall- und Elektroschrott-Trennung testen oder bei KlimaKollekte die eigenen Verbräuche analysieren. Der BUND Main-Taunus informiert über Ernährung und hat dabei vor allem die Hühnerhaltung im Blick. Unter dem Titel „Statt in den Müll für die Ewigkeit, ab in den Alltag“ bietet der Wiesbadener Salon Mitmachangebote, bei denen aus Altem Neues wird. Jugendliche der KJG lassen ein T-Shirt auf Reisen gehen und erzählen beispielhaft die Geschichte eines Kleidungsstücks.

Es gibt „faire Smartphones aus Hessen“ und fair gefertigte Fußbälle der badboysballfabrik. Mit dabei ist auch der missio-Truck zum Thema Flucht, der unter anderem den Coltanabbau und die (Wieder-)Verwendung von Althandys thematisiert. Das Kraftwerk auf dem Deponiepark bietet Kindern und Jugendlichen die Möglichkeit, an einer Kletterwand das bunte Treiben von oben zu betrachten.

### In Kreisläufen denken

Bei einem Pressetermin vor Ort verwies Montz auf die Enzyklika Laudato Si, deren Botschaft bekannter werden müsse. Der Appell von Papst Franziskus falle in eine Zeit, in der die Dringlichkeit, etwas zu verändern, ebenso groß sei wie die Kreativität der Menschen, nach Alternativen zu suchen. Von Seiten der Deponie wird die Zusammenarbeit sehr begrüßt: Es sei gut und richtig, so etwas gemeinsam zu machen, betonte der Geschäftsführer, Markus Töpfer. „Wir sind es gewohnt, in Kreisläufen zu denken“, beschrieb er das Konzept des Wertstoffhofes. Es gelte, Materialien und Produkte möglichst lange im Kreislauf zu halten und Abfall zu

reduzieren. Die Veranstaltung könne zu einer entsprechenden Meinungsbildung beitragen, sagte er: „Unser Ansatz und der des Bistums Limburg passen gut zusammen.“



**WERT.VOLL.LEBEN.**  
**30. SEPTEMBER 2017, 14.30 UHR**  
WERTSTOFFHOF DER RHEIN-MAIN DEPONIE, FLÖRSHEIM-WICKER

## Seelsorgerinnen und Seelsorger

**Pfarrer ALEXANDER BRÜCKMANN**  
Büro Schwalbach - St. Pankratius  
Telefon (06196) 56 10 20 20  
E-Mail [a.brueckmann@bistum-limburg.de](mailto:a.brueckmann@bistum-limburg.de)

**Past. Ref. BEATE GREUL**  
Büro Eschborn  
Telefon (06196) 44018  
E-Mail [b.greul@bistum-limburg.de](mailto:b.greul@bistum-limburg.de)

**Gem. Ref. JOACHIM KAHLE**  
Büro Bad Soden  
Telefon (06196) 20 487 13  
E-Mail [joachim.kahle@marien-katharina.de](mailto:joachim.kahle@marien-katharina.de)

**Pfarrer DIEUDONNÈ KATUNDA**  
Büro Niederhöchstadt  
Telefon (0152) 10 13 04 73  
E-Mail [d.katunda@bistum-limburg.de](mailto:d.katunda@bistum-limburg.de)

**Gem. Ref. EVA KREMER**  
Büro Schwalbach - St. Martin  
Telefon (06196) 56 10 20 50  
E-Mail [e.kremer@bistum-limburg.de](mailto:e.kremer@bistum-limburg.de)

**Diakon KLEMENS KURNOH**  
Büro Niederhöchstadt  
Telefon (06173) 93 97 950  
E-Mail [k.kurnoth@bistum-limburg.de](mailto:k.kurnoth@bistum-limburg.de)

**Gem. Ref. MAGDALENA LAPPAS**  
Büro Sulzbach  
Telefon (06196) 20 487 51  
E-Mail [magdalena.lappas@marien-katharina.de](mailto:magdalena.lappas@marien-katharina.de)

**Gem. Ref. CATRIN LERCH**  
Büro Neuenhain  
Telefon (06196) 20 487 72  
E-Mail [c.lerch@bistum-limburg.de](mailto:c.lerch@bistum-limburg.de)

**Past. Ref. GABRIELA v. MELLE**  
Büro Niederhöchstadt  
Telefon (06173) 99 88 933  
E-Mail [g.vonmelle@bistum-limburg.de](mailto:g.vonmelle@bistum-limburg.de)

**Pfarrer HILARY UBAH**  
Büro Schwalbach - St. Pankratius  
Telefon (0152) 18 12 70 08  
E-Mail [hiluba@yahoo.com](mailto:hiluba@yahoo.com)

**Gemeindeassistentin  
EVA-MARIA ROHRBACHER**  
Büro Schwalbach - St. Pankratius  
Telefon (06196) 56 10 20 30  
E-Mail [e.rohrbacher@bistum-limburg.de](mailto:e.rohrbacher@bistum-limburg.de)

## Kindertagesstätten

**Kath. Kindertagesstätte St. Pankratius**  
Kindertagesstätte  
Friedrich-Ebert-Str. 8, 65824 Schwalbach  
Leitung Petra Mursch  
Telefon (06196) 86 710 / (06196) 764 19 14  
Fax (06196) 764 19 16  
E-Mail [kita.pankratius@t-online.de](mailto:kita.pankratius@t-online.de)

**Kath. Kindertagesstätte St. Martin**  
U3-Gruppen und Kindergarten  
Badener Str. 19, 65824 Schwalbach  
Leitung Cornelia Blasius  
Telefon (06196) 95 19 898  
E-Mail [kiga.st.martin-schwalbach@t-online.de](mailto:kiga.st.martin-schwalbach@t-online.de)

**Kath. Kindertagesstätte Rosenhecke**  
U3-Gruppen und Kindergarten  
Hinter der Heck 3, 65760 Eschborn  
Leitung Ursula Gauf  
Telefon (0160) 34 23 562  
(06196) 52 559 93  
E-Mail [kita.rosenhecke@gmx.de](mailto:kita.rosenhecke@gmx.de)

**Kath. Kindertagesstätte Max Baginski**  
U3-Gruppen und Kindergarten  
Alleestraße 27-29, 65812 Bad Soden  
Leitung Alexandra Jargon  
Telefon (06196) 20 487 40  
Fax (06196) 20 487 49  
E-Mail [kita-mbk@marien-katharina.de](mailto:kita-mbk@marien-katharina.de)

**Kath. Kindertagesstätte St. Katharina**  
U3-Gruppe und Kindergarten  
Freiherr-vom-Stein-Straße 8, 65812 Bad Soden  
Leitung Sabine Haller  
Telefon (06196) 20 487 30  
Fax (06196) 20 487 39  
E-Mail [kita-katharina@marien-katharina.de](mailto:kita-katharina@marien-katharina.de)

**Kath. Kindertagesstätte Neuenhain**  
U3-Gruppe und Kindergarten  
Pfarrstraße 2, 65812 Bad Soden  
Leitung Karin Friedrich  
Telefon (06196) 20 487 80  
Fax (06196) 20 487 89  
E-Mail [kita-neuenhain@marien-katharina.de](mailto:kita-neuenhain@marien-katharina.de)

**Kath. Kindertagesstätte Sulzbach**  
U3-Gruppen und Kindergarten  
Neugartenstraße 46, 65843 Sulzbach  
Leitung Bettina Watzl  
Telefon (06196) 20 487 60  
Fax (06196) 20 487 69  
E-Mail [kita-sulzbach@marien-katharina.de](mailto:kita-sulzbach@marien-katharina.de)

Sprechzeiten nach Vereinbarung

## Schwalbach

**Kirche** **St. Pankratius** Kirchgasse  
**Pfarrbüro** Taunusstraße 13a, 65824 Schwalbach  
Sekretärin Karin Montkau  
Telefon (06196) 56 10 20-0  
Fax (06196) 56 10 20-12  
E-Mail [St-Pankratius@t-online.de](mailto:St-Pankratius@t-online.de)

Bürozeiten Mo + Do 10.00 - 12.00 Uhr  
Mo + Do 15.00 - 18.00 Uhr  
Di, Mi, Fr 09.00 - 12.00 Uhr

Homepage [www.katholisch-schwalbach.de](http://www.katholisch-schwalbach.de)

Bankverbindung: BIC FFVBDEFF  
IBAN DE27 5019 0000 6000 6302 31

## Bad Soden

**Kirche** **St. Katharina** Salinenstraße 1  
**Pfarrbüro** Salinenstraße 1, 65812 Bad Soden  
Sekretärin Doris Malka  
Telefon (06196) 20 487 20  
Fax (06196) 20 487 29  
E-Mail [pfarrbuero@marien-katharina.de](mailto:pfarrbuero@marien-katharina.de)  
Sekretärin Martina Schönthaler  
Telefon (06196) 20 487 22  
Fax (06196) 20 487 29  
E-Mail [martina.schoenthaler@marien-katharina.de](mailto:martina.schoenthaler@marien-katharina.de)

Bürozeiten Di - Fr 10.00 – 12.00 Uhr  
Di + Mi 15.00 – 17.00 Uhr  
Do 16.00 – 18.00 Uhr

### Kirche+ Gemeindebüro Maria Hilf

Pfarrstraße 4,  
65812 Bad-Soden-Neuenhain  
Sekretärin Elke Steyer  
Telefon (06196) 20 487 25  
Fax (06196) 20 487 79  
E-Mail [kathkirchenhah@marien-katharina.de](mailto:kathkirchenhah@marien-katharina.de)

Bürozeiten Mi 10.00 – 12.00 Uhr  
Do 17.00 – 19.00 Uhr

**Kirche** **Maria Geburt** Kirchstraße 12  
65812 Bad-Soden-Altenhain

### Kirche+ Gemeindebüro Maria Rosenkranzkönigin

Eschborner Str. 2a, 65843 Sulzbach  
Sekretärinnen Susanne Ludwar-Mund / Irmi Zeikowski  
Telefon (06196) 20 487 27  
Fax (06196) 20 487 59  
E-Mail [rosenkranzkoenigin@marien-katharina.de](mailto:rosenkranzkoenigin@marien-katharina.de)

Bürozeiten Di 10.00 – 12.00 Uhr  
Do 17.00 – 19.00 Uhr

Homepage [www.marien-katharina.de](http://www.marien-katharina.de)

Bankverbindung: BIC FFVBDEFF  
IBAN DE18 5019 0000 0000 0485 00

## Eschborn

**Kirche + Pfarrbüro Christ-König**  
Hauptstraße 85, 65760 Eschborn  
Sekretärin Birgit Cromm-Ulshöfer  
Telefon (06196) 44 018  
Fax (06196) 44 561  
E-Mail [mail@christkoenigeschborn.de](mailto:mail@christkoenigeschborn.de)

Bürozeiten Mo, Mi, Fr 8.00 - 12.00 Uhr

Homepage [www.chirstkoenigeschborn.de](http://www.chirstkoenigeschborn.de)

Bankverbindung: BIC HELADEF1TSK  
IBAN DE12512500000041008903

Spendenkonto Caritas  
IBAN DE59 5125 0000 0041 2065 19

Spendenkonto Partnergemeinde Salvador  
IBAN DE38 5125 0000 0041 0089 20

## Niederhöchstadt

**Kirche** **St. Nikolaus** Kirchgasse  
**Pfarrbüro** Metzengasse 6, 65760 Eschborn  
Sekretärin Sabine Lück  
Telefon (06173) 61 417  
Fax (06173) 61 015  
E-Mail [pfarrbuero@nikolausgemeinde.de](mailto:pfarrbuero@nikolausgemeinde.de)

Bürozeiten Mo, Mi, Do 09.00 – 12.00 Uhr  
Do 15.00 – 17.00 Uhr

Homepage [www.nikolausgemeinde.de](http://www.nikolausgemeinde.de)

Bankverbindung: BIC HELADEF1TSK  
IBAN DE97 5125 0000 0044 0024 42

Spendenkonto Caritas  
IBAN DE75 5125 0000 0044 0024 50

## Sozialbüro Eschborn

Hauptstraße 20, 65760 Eschborn

Telefon (06196) 77 77 33  
E-mail [eschborn@sozialbuero-main-taunus.de](mailto:eschborn@sozialbuero-main-taunus.de)  
Homepage [www.sozialbuero-main-taunus.de](http://www.sozialbuero-main-taunus.de)

Bürozeiten Eschborn  
mittwochs 10.00 - 12.00 Uhr  
mittwochs 15.00 - 18.00 Uhr

## Seelsorger im ...

**KH Bad Soden:** Susanne Ebeling  
Telefon (0177) 61 90 181

**KH St. Valentinus:** Karl Schermuly  
Telefon (06196) 76 620

## St. Elisabeth, Augustinum, Taunusresidenzen:

Pfr. i. R. Paul Schäfer  
Telefon (06196) 59 43 95  
(0179) 69 11 363